



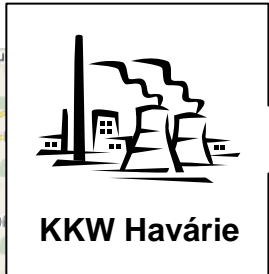
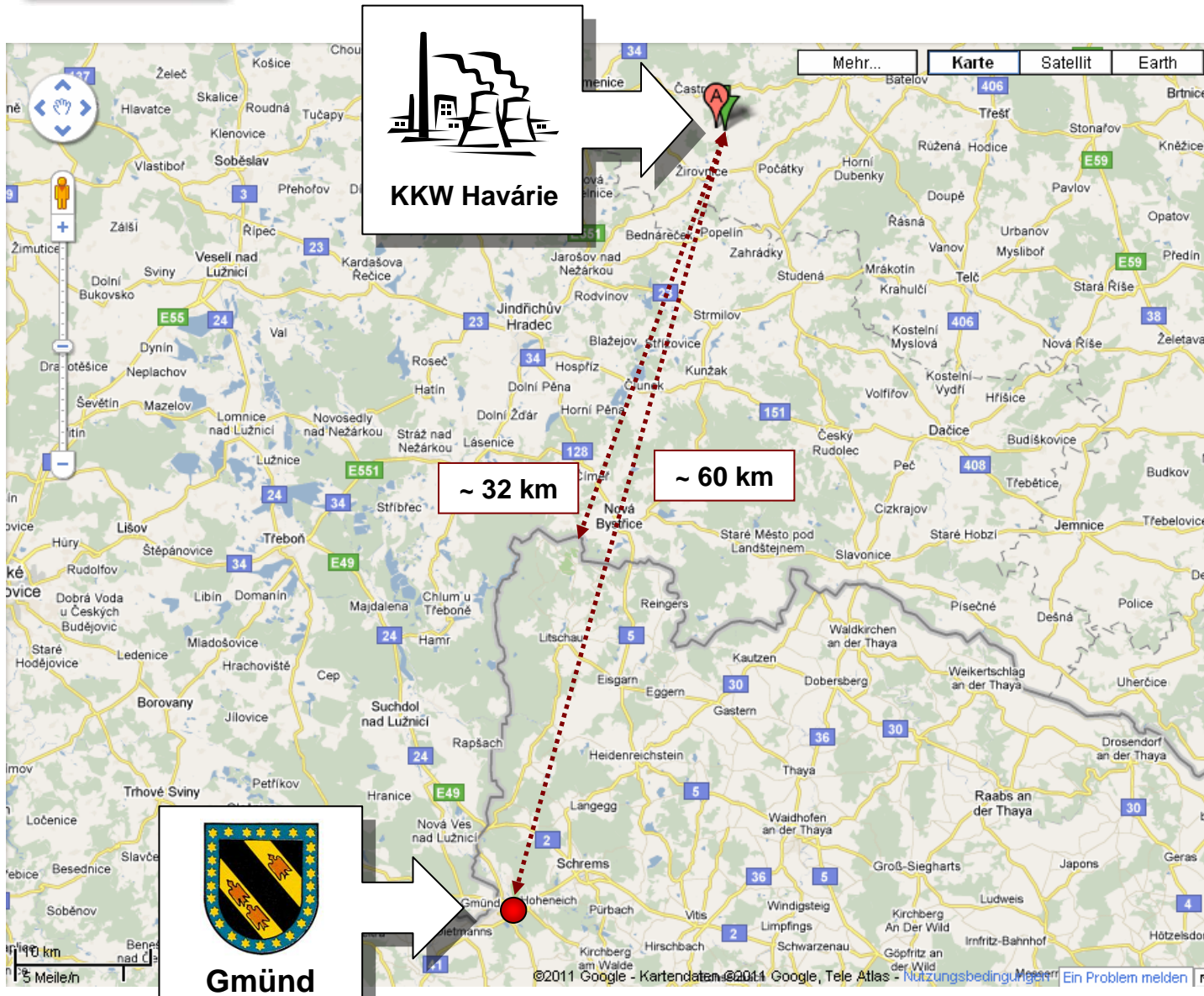
## RADI2011

**Teilnotfallsübung und Feldübung- IntV  
Gmünd 14. und 15. April 2011**

**8. Katastrophenschutzfachtagung  
24. November 2011 in Tulln**

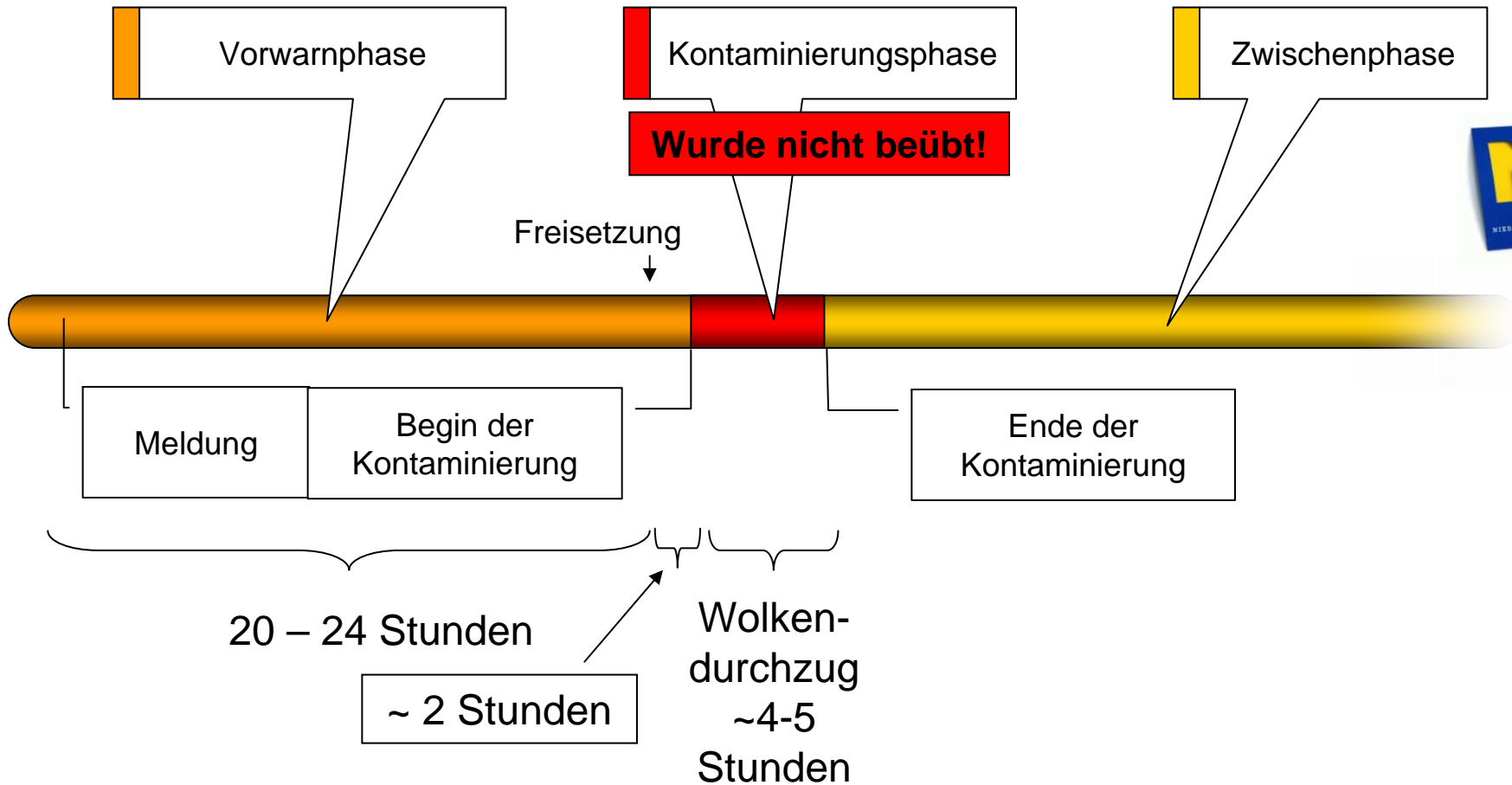
Bezirkshauptmannschaft Gmünd – BL Sicherheit und Ordnung,  
Günther Sohr, MSc

# RADIO 2011 Szenario



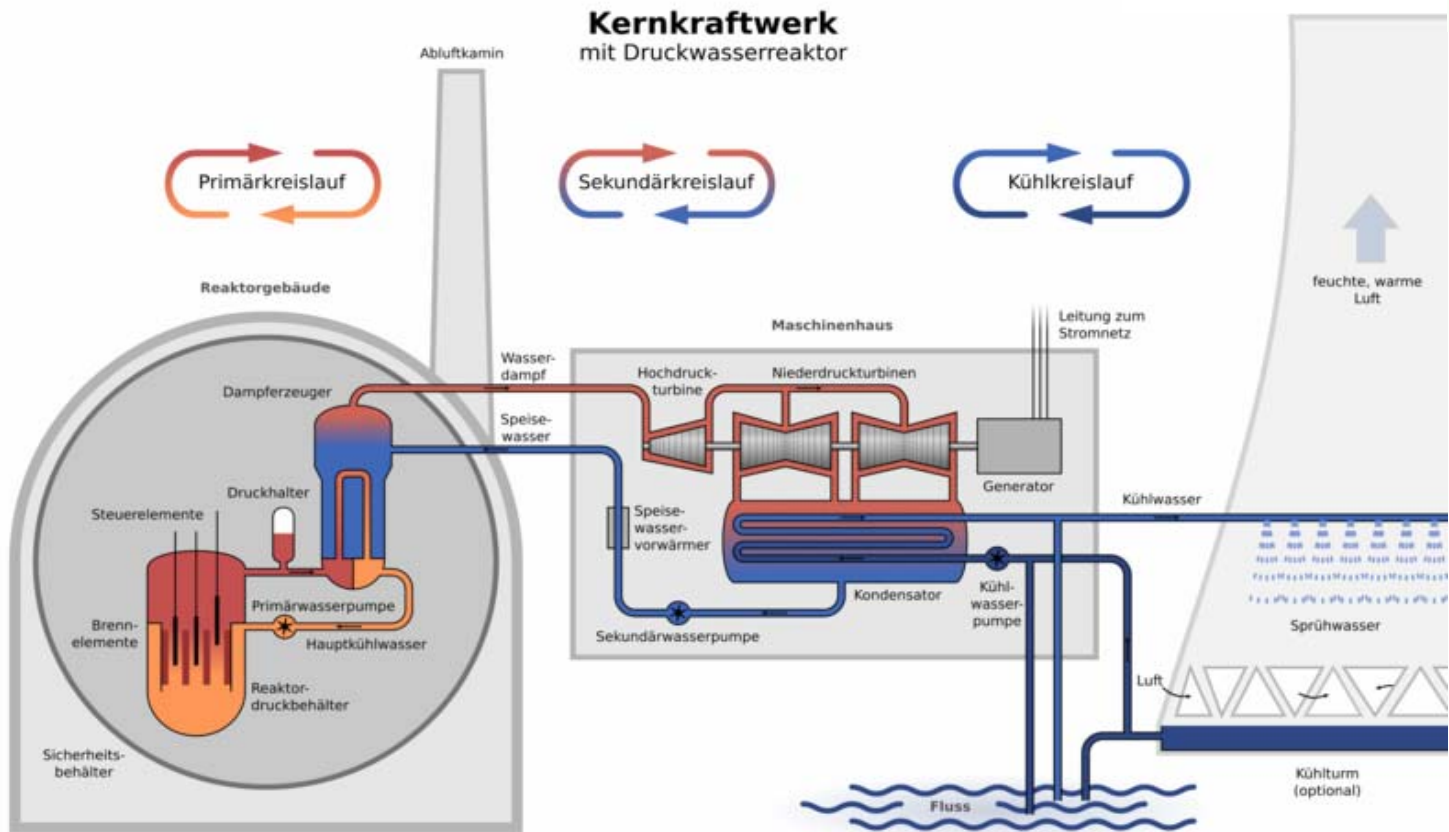
KKW Havárie  
49,2848 N  
15,2092 E  
2 Blöcke  
Druckwasser-  
reaktoren  
~ 500 MWe

# RADIO 2011 Szenario



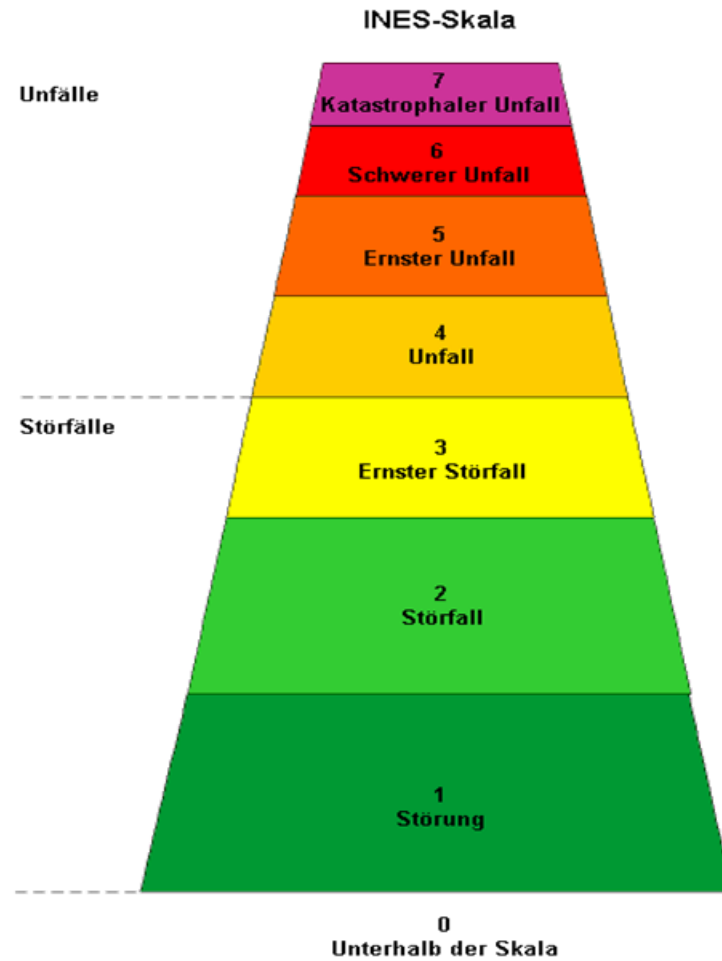
Übungstag: Do. 14. April 2011

Übungstag: Fr. 15. April 2011





## INES – Bewertungsskala (International Nuclear Event Scale)





### Beübt wurde folgendes Szenario

Im KKW Havárie kam es zu einem „interfacing LOCA“

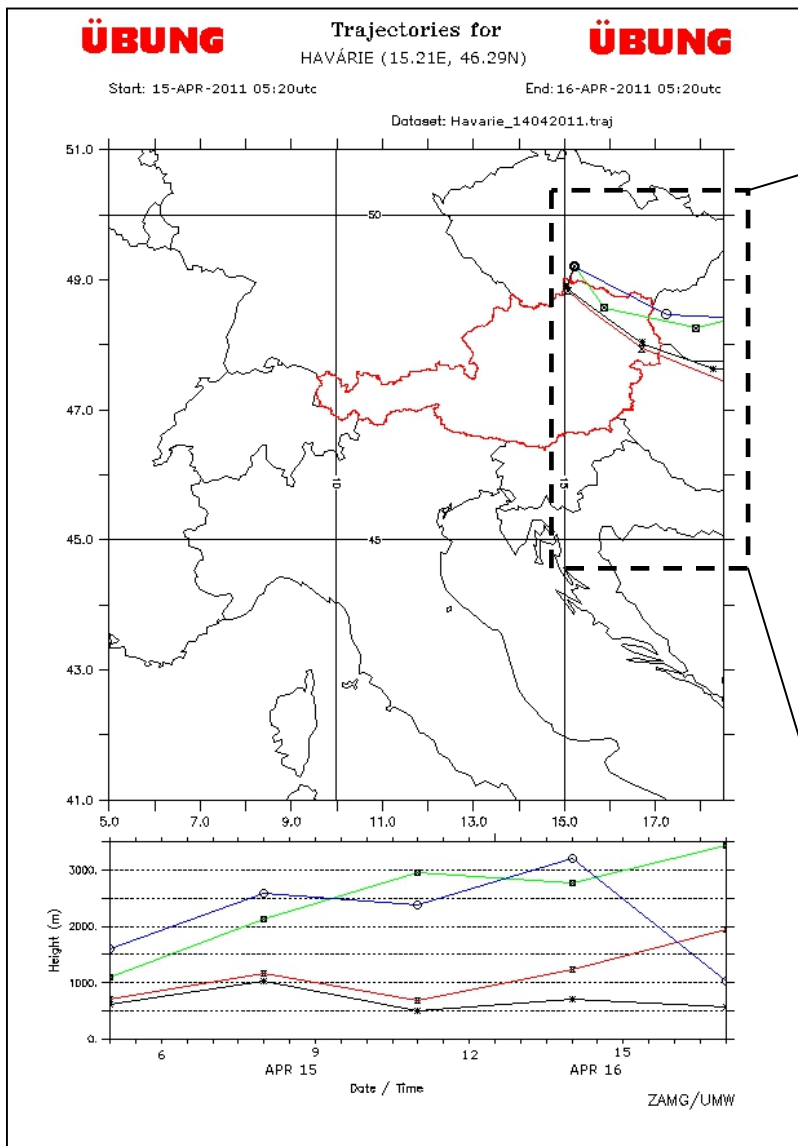
- LOCA: „loss of coolant accident“ Kühlmittelverluststörfall
- „interfacing“: zwischen Primär- und Sekundärkreislauf

Die SAMG („Severe Accident Management Guidelines“) haben funktioniert und es kommt nicht zu einer Kernschmelze. Allerdings wird der Kern (kurzzeitig) teilweise freigelegt → INES 3 (ernster Störfall).

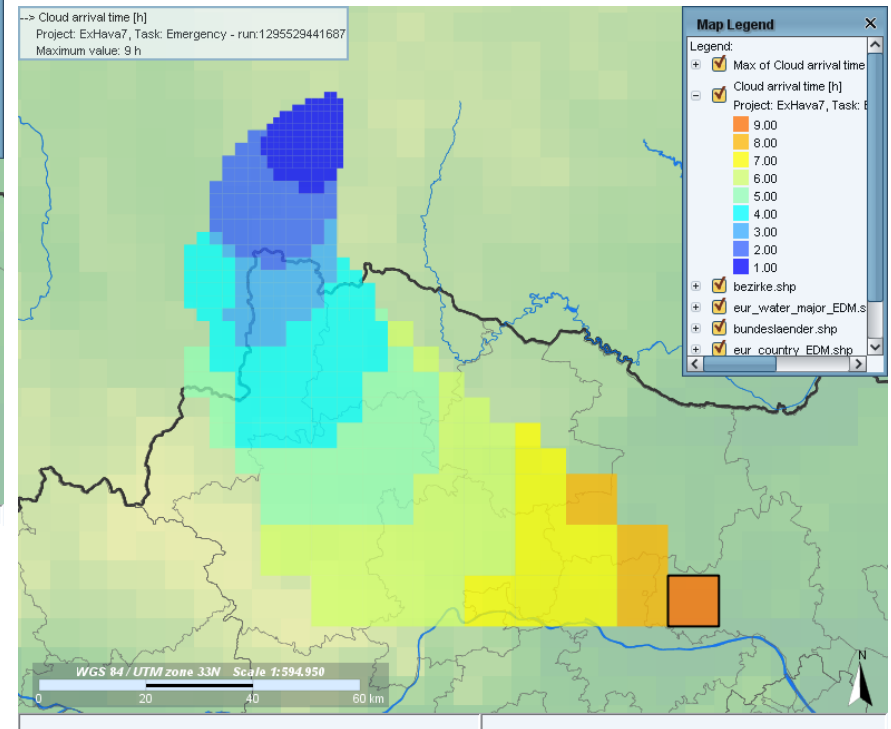
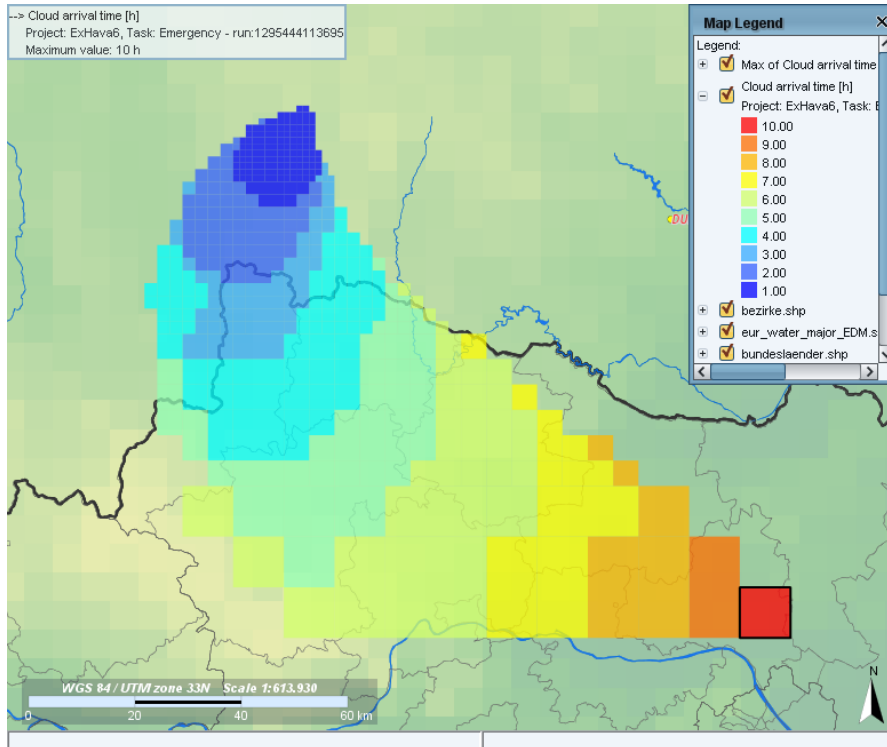
Durch diese Umstände wurde mit einer (gesamten) Vorwarnzeit von 20 bis 24 Stunden (bis zur Freisetzung) gerechnet.

Information laut Unfallland – Realistische Annahmen bei Prognosen





## Eintreffen der Wolke





## Übungsablauf

- **Donnerstag, 14.04.2011**
- **ab ca. 09:00 Uhr MESZ**  
nach Alarmierung durch die Landeswarnzentrale Niederösterreich [behördeninterne Abläufe, Meldewege (auch Gemeinden), Alarmierung des behördlichen Bezirksführungsstabes mit Führungs- und Fachgruppe etc. durch Blaulicht-SMS]
- **ab ca. 13:30 Uhr MESZ**  
Erarbeitung von möglichen Vorsorgemaßnahmen für die Bevölkerung, Vorbereitung der mobilen Strahlenmessungen und Probennahmen, Anweisung an die Verbindungsoffiziere, Befehlsausgabe durch die Verbindungsoffiziere an die eingesetzten Kräfte



## Übungsablauf

- **Freitag, 15.04.2011**
- **ab 07:00 MESZ**  
Durchführung der mobilen Strahlenmessungen und der Probennahmen nach Vorgaben der BH GMÜND
- **ab 09:00 MESZ**  
Eintreffen der ersten Übungsbeobachter
- **bis 09:45 MESZ**  
Eintreffen der Proben am Probensammelplatz, Heliport GMÜND, VEREG Air GmbH, 3950 Gmünd, KG Gmünd, GrStk. Nr. 1483/1, BMN r 650 326 h 406 121
- **ab 10:00 MESZ** Transport der Proben zur AGES nach Wien
- **ab 11:00 MESZ**  
Errichtung einer DEKO-Stelle in der Garnison WEITRA

## Organisationsstruktur

Übungsleitung Land Niederösterreich,  
Abt. Feuerwehr und Zivilschutz





## Organisationsstruktur

### Behördlicher Bezirksführungsstab (BH GMÜND)





## Organisationsstruktur

Behördlicher Bezirksführungsstab / Meldesammelstelle





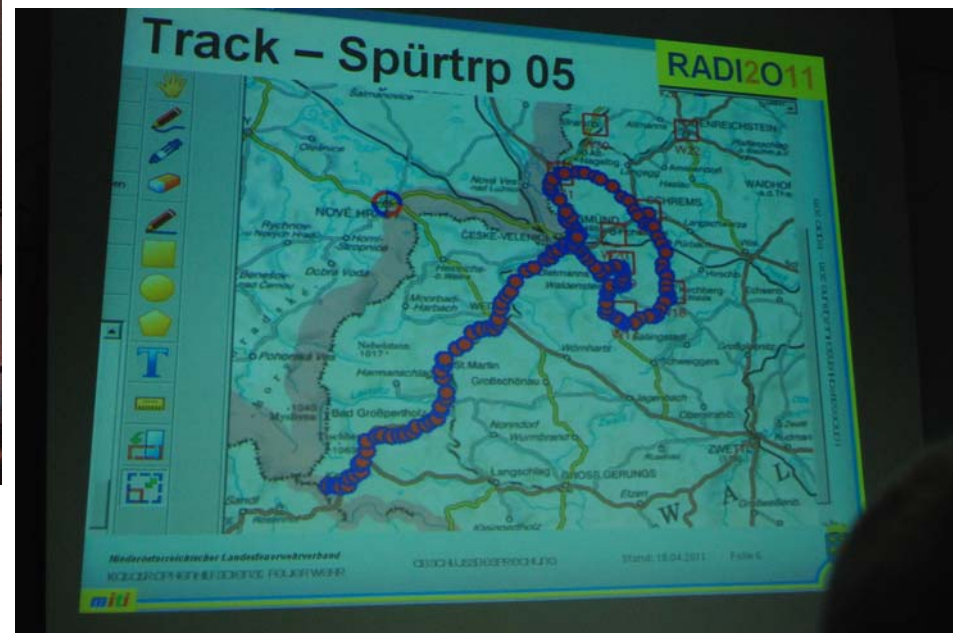
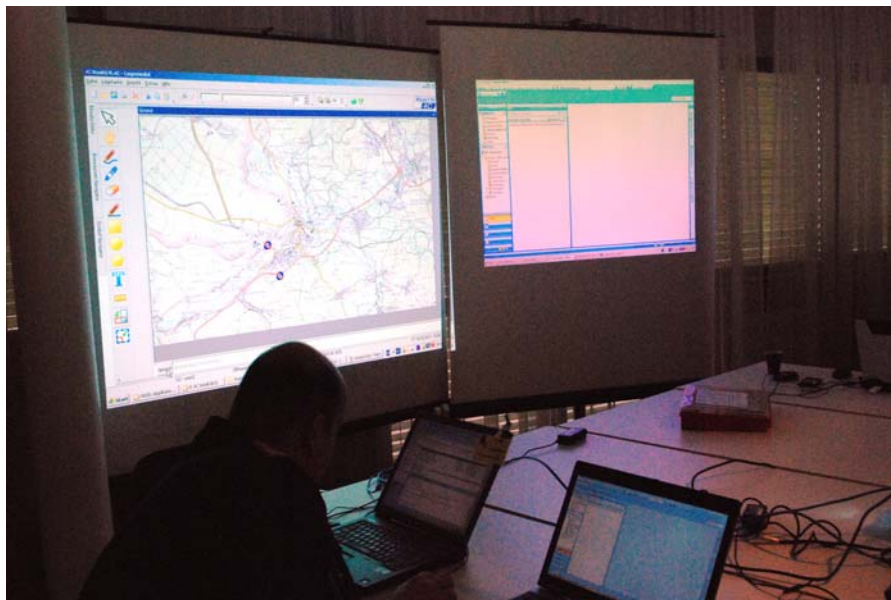


## Organisationsstruktur



Behördlicher Bezirksführungsstab / Einsatzdokumentation

Stabsführungssystem Intelli



## Organisationsstruktur



### Behördlicher Bezirksführungsstab / Zutrittskontrolle







## Organisationsstruktur



### Behördlicher Bezirksführungsstab / VeOffiziere



## Organisationsstruktur

Probensammelplatz Heliport GMÜND, VEREG AIR





## Organisationsstruktur



AFCH, ATV-Digitalfunk Livebild-Übertragung vom  
Heliport GMÜND / Behördlichen Bezirksführungsstab





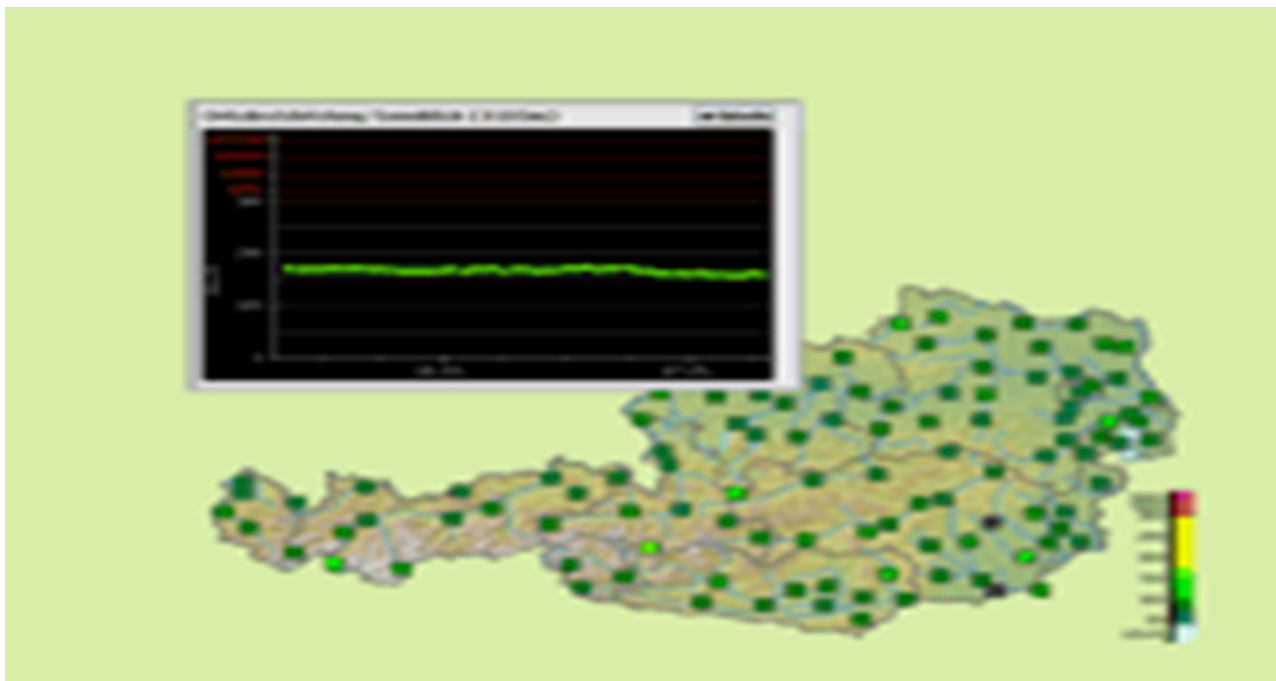
## Organisationsstruktur Garnison WEITRA, DEKO-Platz





## Simulation der Messwerte

- Messwerte SFWS im Bezirk Gmünd
- <http://umwelt.lebensministerium.at/article/articleview/81383/1/29344>



### Aufgabe – Einsatz mobiler Strahlenspürtrupps

- **31 Messpunkte im Verwaltungsbezirk GMÜND**  
(siehe Alarmplan „Radioaktive Verunreinigung der Umwelt“ der Bezirkshauptmannschaft GMÜND vom 20.03.2011, GDS4-A-081/011)
- **Strahlenspürtrupps im Bezirk GMÜND:**
  - Polizeiinspektion GMÜND (1 Trupp / 4 Mann) = IntV-Personal
  - Kuenringerkaserne WEITRA ( 2 Trupps / 4 Mann) = AssE
  - Feuerwehr SCHREMS PÜRBAACH + WEITRA (1 Gruppe / 15 Mann)  
=/= IntV-Personal sondern FREIWILLIGE!!!

## Aufgabe – Einsatz mobiler Strahlenspürtrupps

### Polizei (Strahlenspürer) im Einsatz





## Aufgabe – Probenziehung gem. Probennahmeplan

### Trinkwasserproben:

Entnahme von **7 Trinkwasserproben**  
an vorher ausgewählten Wasserversorgungsanlagen (WVA)

### Oberflächenwasserproben:

Entnahme von **9 Oberflächenwasserproben**  
an vorher ausgewählten Oberflächengewässern (Teichen und Fließgewässern)

### Lebensmittelproben:

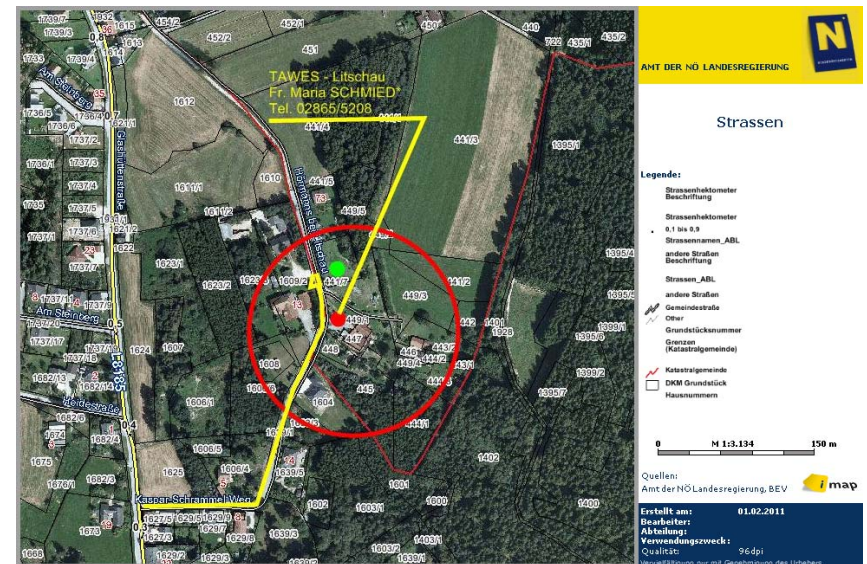
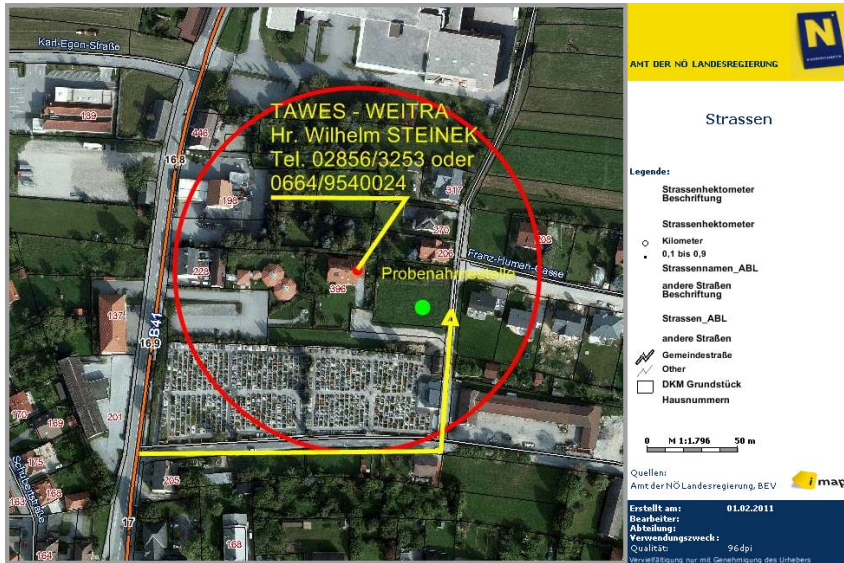
Entnahme von **7 Lebensmittelproben**  
(Roh- und Konsummilch, Fleisch und Gemüse)



## Aufgabe – Probenziehung gem. Probennahmeplan



## Aufgabe – Entnahme von Bewuchsproben







## Aufgabe – Probentransport zum Probensammelplatz





## Aufgabe – Probentransport zur AGES





## Aufgabe – Medienarbeit



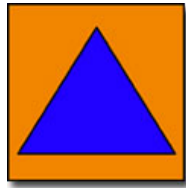




## Aufgabe – Betreuung Übungsbeobachter







## Aufgabe - Bevölkerungsinformation

- Der NÖ Zivilschutzverbandes hat Vorträge zum Thema „KKW-Unfall – was tun?“ im Vorfeld der Übung durchgeführt:
- Mo. 4. April 2011, 19.00 MESZ - **Weitra**, Rathausaal
- Di. 5. April 2011, 19.00 MESZ - **Alt-Nagelberg**, Kulturhaus
- Mi. 6. April 2011, 19.00 MESZ - **Heidenreichstein**, Volksheim
- Do. 7. April 2011, 19.00 MESZ - **Schrems**, Kulturzentrum
- Fr. 8. April 2011, 19.00 MESZ - **Gmünd**, Gasthaus Smolik
- NÖ Zivilschutzverband  
Tel. +43 2272/61820-0  
Ergänzende Fachinformationen unter [www.noezsv.at](http://www.noezsv.at)



## Teilnehmende Behörden und Organisationen



### LAND NÖ (mit diversen Fachabteilungen)

BMI / EKC

SID NÖ

LPK NÖ

BPK GMÜND

POLIZEI

BKdo RK GMÜND

ROTES KREUZ

AFCH

BMLFUW

BH GMÜND

MilKdo NÖ

3.PzGrenBrig.

ABC-AbwKp MAUT.

LehrKp. WEITRA

NÖ ZIVILSCHUTZ

(TULLN, GMÜND)

AGES

GEMEINDEN/GD

NÖ LFKDO

BFK GMÜND

FEUERWEHR

(GARS, GMÜND,

LITSCHAU, PÜRBAACH

WEITRA, )

**Gesamteinsatzkräfte: > 200**

**Übungsbeobachter: > 100**



## Evaluierung – Extern und Intern

Österreichisches Bundesheer, Garnison WEITRA,  
Übungsnachbesprechung mit LR Dr. PERNKOPF



**DANKE für Ihre  
Aufmerksamkeit und Unterstützung!**

**Bezirkshauptmannschaft GMÜND  
Ihr  
Partner bei Sicherheitsfragen!**

**Tel. +43 2852/9025-0**

**E-Mail: [post.bhgd@noel.gv.at](mailto:post.bhgd@noel.gv.at)**

**Home: [www.noel.gv.at](http://www.noel.gv.at)**